

Künstler nach Nachname

Künstler nach Region

[Bookmark setzen](#)



- Die virtuelle Galerie -

Home

- [Startseite](#)
- [News](#)
- [Forum](#)
- [Gästebuch](#)
- [Artikel](#)
- [Links](#)
- [Downloads](#)
- [Kontakt](#)

Galerie

- [Bundesländer](#)
- [Galerie](#)
- [Impressum](#)
- [Künstler](#)
- [Linkhitlist](#)
- [Ausstellungen](#)

Kalender

August 2004

M	D	M	D	F	S	S
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

< >

Empfehlen Sie uns!

Artikel » Kulturevents » Der Künstler Vlado Franjevic aus Triesen, Fürstentum Liechtenstein nahm am internationalen Symposium Postsovkhoz4 in Mooste, Estland teil



Der Künstler Vlado Franjevic aus Triesen, Fürstentum Liechtenstein nahm am internationalen Symposium Postsovkhoz4 in Mooste, Estland teil
21.08.2004 von Vlado Franjevic

Der Künstler Vlado Franjevic aus Triesen, Fuerstentum Liechtenstein nahm am internationalen Symposium Postsovkhoz4 in Mooste, Estland teil.

Hier ein Rückblick:

Das [Symposium Postsovkhoz \(Link\)](#) - wurde das vierte mal in Mooste, vierzig Kilometer südlicher von Tartu, Kulturhauptstadt Estlands, durchgeführt. Dieses Symposium, das sich dieses Jahr mit dem Thema Isolation auseinandersetzt, wurde von estnischer Künstlerin [Evelyn Mürsepp \(Link\)](#) - und ihrem Künstlerkollege [John Grzinich \(Link\)](#) - aus den USA initiiert und organisiert.

Von 6.-15. August arbeiteten circa 30 Kunstschaaffenden aus mehr als zehn Länder zusammen, darunter auch Vlado Franjevic aus Triesen im Fürstentum Liechtenstein.

Neben [Marcus Williams \(Link\)](#) - Künstler und Kunstlehrer aus Auckland in Neu Zeland und [Heie Treier \(Link\)](#) - Kunstkritikerin und Herausgeberin von der estnischen bekanntesten Kulturzeitschrift Kunst.ee, war Franjevic ein weiterer Redner am Forum vom 8. August. Sein Beitrag trug den Titel: „Liechtenstein – eine grosse Möglichkeiten für ein kleines Land“. Eine weitere Anerkennung für die Bemühungen des Liechtensteiner Künstlers war die Veröffentlichung seiner Projektesskizze auf der Titelseite der Kulturzeitschrift Sirp.

Artikel-Infos

- [Druckansicht](#)
- [Seite empfehlen](#)
- [Artikel einsenden](#)
- [0 Kommentar\(e\)](#)

Bewerten

Empfänger
 Email

Community

Benutzername

 Login

[Passwort vergessen?](#)

[Registrieren](#)

Umfrage

Wie finden Sie die Artgalerie?

- super
- sehr gut
- gut
- geht so
- schlecht
- furchtbar
- Bitte ändern

[Archiv](#) [Ergebnis](#)
[Kommentare](#)

neue Artikel

Der Künstler Vlado Franjevic aus Triesen, Fürstentum Liechtenstein nahm am internationalen Symposium Postsovkhoz4 in Mooste, Estland teil

02.09.2004, Charity Vernissage mit ANDORA für Hamburg Leuchtfeuer, 19.30 Uhr, KUNSTCLUB



Projekt Isolation von Vlado Franjevic hat mehrere Stufen. Gleich nach dem er die Einladung erhielt lud er die Schreibende weltweit ein ihm die Texte zum Thema Isolation zu senden. Dabei sammelte er die Texte, zum Teil von eminenten Autoren aus Kroatien, der Schweiz, Deutschland und Serbien, und einen Text von Jakob Kaplan der 77-jährige, gebürtige Este aus Tel Aviv. Interessant ist, dass Kaplan über die Information von Franjevics Einladung aus der liechtensteinischen Zeitungen erfuhr.

Vlado ging nach Estland um dort schwer zu arbeiten. Er wollte es herausschwitzen, sagt er heute. Das ,es', das sind die verschiedene Ungerechtigkeiten die er hier im Lande Liechtenstein (aber nicht nur hier) empfindet, und die sich mit der Zeit tief in ihm sammelten. Die Ungerechtigkeiten haben einen persönlichen und einen gesellschaftlichen Charakter.